



„Dörentrup Quarz“ bekommt 500 000 Euro

Bund unterstützt Unternehmen bei Anschaffung von Feinsand-Rückgewinnungsanlage

Das Bundesumweltministerium unterstützt die Firma „Dörentrup Quarz“ mit einer halben Million Euro. Danner soll die Rückgewinnung knapper Quarzsande gefördert werden.

Dörentrup. Wie die Bundestagsabgeordneten Dirk Becker (SPD) und Cajus Caesar (CDU) in einer gemeinsamen Pressemitteilung schreiben, fördert das Unternehmen die „begrenzte Ressource Quarz- sand innovativ und material- effizient“. „Uns lag es am Herzen,

diese sowohl unter Nachhaltigkeits- als auch Wettbewerbsgesichtspunkten wichtige Initiative zu unterstützen“, heißt es. So vermeide das Dörentrupe Unternehmen in Zukunft einen Flächenabbau von 1,8 Hektar. Erreicht werde dies durch die Anschaffung einer „umweltfreundlichen Feinsand- Rückgewinnungsanlage in Verbindung mit innovativer Sandaufbereitungstechnik“.

Das Dörentrupe Unternehmen sowie die Vorgängerfirmen hätten bisher Quarzsand mit Hilfe von branchenübli-

chen Sandaufbereitungsverfahren abgebaut, dabei würden 25 Prozent des Rohsandes nicht erfasst und ungenutzt bleiben. Durch die Anschaffung **Becker und Caesar sehen Plus für Standort Lippe**

neuer Technologien gewinne „Dörentrup Quarz“ von 1,9 Millionen Tonnen Rückstandsmaterial etwa 480 000 Tonnen an Feinsand zurück.

Besonders positiv für die Firma sei, dass das Bundesumweltministerium in der

Bewertung der Förderwürdigkeit von Unternehmen erstmals sämtliche Verarbeitungs- und Herstellungsprozesse von der Rohstoffgewinnung bis zum fertigen Produkt berücksichtigt habe. „Dass sich Dörentrup Quarz bei diesem ganzheitlichen Bewertungsprozess gegen viele andere Unternehmen durchsetze und Förderungen erhielt, spricht klar für den Wirtschaftsstandort Lippe“, befinden die beiden Bundestagsabgeordneten.

Dirk Becker und Cajus Caesar schätzen zudem die von ih-

nen unterstützte Ressourceneffizienz in Dörentrup künftig so ein, dass sie nachhaltig Kosten senke, negative Umwelt- auswirkungen verringere und auch für geringeren Energieverbrauch Sorge. „Ein sinnvoller Materialeinsatz in der Produktion leistet nämlich nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung, sondern auch zur Wirtschaftlichkeit von Lippe. Die Steigerung der Materialeffizienz ist in jedem Fall ein Schritt hin zu einer vielversprechenden Zukunft Lippes.“ (sch)

FOTO: PRIVAT

anstaltungen, zu der erneut mehrere tausend Besucher erwartet werden, beginnt am Sonntag, 29. Juni, um 11 Uhr auf dem Hof Büchter in Linderbruch an der Steinegge. Für Musik sorgen die recht neue Bläserformation „LippeMusic“ (Bild) und die Band „Rollos Hotshots“. Doch auch das abwechslungsreiche Rahmenprogramm kann sich sehen lassen, und für Speis und Trank ist auf vielfältige Art und Weise gesorgt. Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe ausreichend zur Verfügung, der Steinegger Weg wird sogar für den Durchgangsverkehr gesperrt. Für ältere und gehbehinderte Gäste richten die Organisatoren einen Shuttledienst ein. (sch)

Sechs Autos aufgebrochen

Kripo sucht Zeugen

Barntrop. Am Dienstagabend sind auf den Parkplätzen der Grundschule an der „Große Twete“ und der Lebenshilfe Lemgo an der Selbecker Straße insgesamt sechs Pkw aufgebrochen worden. Das hat die Polizei gestern mitgeteilt.

In der „Große Twete“ brachen die Unbekannten einen VW Polo, einen VW Sharan und einen VW Golf auf. In der Selbecker Straße waren es ein Fiat, ein Audi und ein Peugeot. Alle Aufbrüche sind zwischen 19.45 und 21 Uhr verübt worden – in zwei Fällen wurden Geldbörsen mit etwas Geld und persönlichen Dokumenten erbeutet. (sch)

Wer Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich unter 05 32 61 21 21 zu melden.

54 „Piloten“ starten ins Leben

Kinder bauen

emgo
-11
-14
-13
-12
ervice

aren-
stunde,
Brand.
hr, Ge-
ausen.
S
, 17.30
platz.
öffnet
hr.
öffnet

„ühle“,
und
legen-
Jhr,
station

0-18.30
„Asen-
enbau-
et für

VBo
Uhr,
n2“